



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Termin Mittwoch, 15.05.2024, 17:00 bis 19:10 Uhr

Ort Rathaus
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Regularien
1.1	Eröffnung der Sitzung
1.2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.4	Feststellung der Tagesordnung
1.5	Genehmigung der Niederschrift
2	Befangenheitsprüfung
3	Einwohnerfragestunde
	Verabschiedung der Jugendamtsleitung
4	Verleihung des Gütesiegels Kinderschutz Vorlage: 51-008-2024
5	Aktuelles aus dem "Wülf-Rat" - Das Wülfrather Kinder- und Jugendbeteiligungsgremium Vorlage: 51-010-2024
6	Aktueller Sachstand Neubau Kita Schulstraße Vorlage: 51-009-2024
7	Verwendungsnachweis Stadtjugendring 2023 Vorlage: 51-011-2024
8	Bericht zur Elternbefragung des Jugendamtselternbeirates (JAEB) Vorlage: 51-013-2024
9	Jahresbericht Kinder- und Jugendförderung 2023 Vorlage: 51-012-2024
10	Bericht der Schulsozialarbeit Förderphase I (2022 - 2023) Vorlage: 51-014-2024
11	Mitteilungen und Anfragen
11.1	Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion zur Betreuungssituation in den Kitas Vorlage: 51-015-2024



Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses Herr Preuß eröffnete um 17.00 Uhr die Sitzung.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Ausschussvorsitzende stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und somit ordnungsgemäß geladen wurde.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Preuß stellte die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie folgt verändert:

Seitens der der SPD-Fraktion wurde im Vorfeld der JHA-Sitzung eine Anfrage zur Betreuungssituation in den Kitas gestellt.

Zu TOP 11 „Mitteilungen und Anfragen“ hat die Verwaltung eine Mitteilungsvorlage zur Beantwortung der Anfrage als Tischvorlage (51-015-2024) erstellt.

Die Tagesordnung wurde mit dieser Ergänzung festgestellt.

TOP 1.5 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Sitzung des JHA vom 28.02.2024 wurde ohne Änderungen oder Ergänzungen einstimmig genehmigt.

TOP 2 Befangenheitsprüfung

Die Ausschussmitglieder wurden vom Ausschussvorsitzenden Herrn Preuß auf mögliche Ausschlussgründe nach § 31 GO hingewiesen.

Es erklärte sich niemand für befangen.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP Verabschiedung der Jugendamtsleitung

Im Anschluss an die Regularien zur Sitzung verabschiedete der Ausschussvorsitzende Herr Preuß die langjährige Leiterin des Jugendamtes Frau Bärbel Habermann.

Sie wird zum 01. Juli 2024 in den Ruhestand gehen, so dass dies ihre letzte JHA-Sitzung war.

Er würdigte ihr großes Engagement für Kinder, Jugendliche und Familien in Wülfrath und bedanke sich hierfür sowohl persönlich als auch im Namen des Jugendhilfeausschusses.



Frau Habermann sprach dem Gremium ebenso ihren Dank für die gute Zusammenarbeit aus. Das Gremium habe immer sehr fachlich und mit einem guten Blick auf die jeweiligen Situationen und Bedürfnisse in Wülfrath geschaut. Durch die gute Kooperation zwischen JHA und Verwaltung wurden, trotz einer nicht immer guten finanziellen Lage, gemeinsam viele positive Dinge für die Wülfrather Kinder und Familien auf den Weg gebracht. Sie bedankte sich auch bei der Presse, die die Arbeit des Jugendamtes immer wohlwollend bzw. positiv mit ihrer Berichterstattung begleitet hat.

TOP 4 Verleihung des Gütesiegels Kinderschutz Vorlage: 51-008-2024

Der stellvertretende Bürgermeister und Ausschussvorsitzende Herr Preuß bedankte sich bei allen Vereinen und Institutionen, die jetzt am Zertifizierungsverfahren Kinderschutz teilgenommen haben.

Im Anschluss wurde das Gütesiegel Kinderschutz von ihm verliehen.

Ein Gütesiegel erhielten jeweils:

- Kinder- und Familienzentrum Ellenbeek
Stellvertretend wurde das Gütesiegel von der Einrichtungsleitung Frau Bettina Preußner entgegengenommen.
- Kinder- und Jugendhaus
Die Leiterin der kommunalen Kinder- und Jugendförderung Frau Angela Sprink nahm stellvertretend das Gütesiegel entgegen.

TOP 5 Aktuelles aus dem "Wülf-Rat" - Das Wülfrather Kinder- und Jugendbeteiligungsgremium Vorlage: 51-010-2024

Ella Schulte und Mila Walter haben als Vertreterinnen des Wülf-Rates über die aktuellen Projekte und Beteiligungen berichtet:

- Bewerbung für die Bundesjugendkonferenz 2024 in Berlin (200 Plätze, 700 Bewerbungen)
Leider habe man keine Einladung erhalten.
- 5 neue Mitglieder konnten gewonnen werden.
Mit diesen sind Aktionen zum Teambuilding und ein gemeinsamer Ausflug geplant.
- Der Wülf-Rat hat an der Demo „Wülfrath zeigt Haltung“ teilgenommen und dort über die Jugendwahl U16 informiert.
- Die U16-Wahl wird im Vorfeld der Europawahl im Kinder- und Jugendhaus und an den Schulen durchgeführt.
- Der Wülf-Rat verurteilt die mutwillige Zerstörung von Wahlplakaten und bietet parteiübergreifend seine Hilfe an, sofern aufgrund dessen erneut plakatiert werden müsste.
Kontakt über die Mailadresse Wuelf-RAT@stadt.wuelfrath.de



TOP 6 Aktueller Sachstand Neubau Kita Schulstraße
Vorlage: 51-009-2024

Herr Eickhoff berichtete über den aktuellen Sachstand und Baufortschritt bzgl. des Neubaus Kita Schulstraße.

- Die Innenarbeiten (Fliesen, Malerarbeiten, Fußleisten) sind fast abgeschlossen.
- Die Sanitärarbeiten (Installation Waschbecken, WCs, etc.) stehen kurz bevor.
- Die Fassade zum Innenhof wird noch gereinigt und gestrichen.
- Es wurde ein Mangel an der Heizzentrale festgestellt, daher sei die Heizung bzw. das Warmwasser noch nicht in Betrieb. Die Reparatur soll kurzfristig vergeben und behoben werden.
- Für die Außenflächen hat der Auftragnehmer ein Subunternehmen beauftragt. Diese arbeiten gut, es fehlt ihnen lediglich teilweise das Material, welches vom Auftragnehmer geliefert werden müsste. Dieser wird diesbezüglich angemahnt.
- Zur Eröffnung sollen am Eingang und den Zuwegungen auf das Außengelände die Fluchtwege angelegt sein, notfalls mit Provisorien.

Herr Eickhoff erklärte, dass er sehr zuversichtlich ist und davon ausgeht, dass zum 01.08.2024 die Eröffnung erfolgen könne.

TOP 7 Verwendungsnachweis Stadtjugendring 2023
Vorlage: 51-011-2024

Es wurden keine Nachfragen seitens des Gremiums zur Vorlage gestellt.

Beschluss

Der Verwendungsnachweis für das Jahr 2023 ist beanstandungsfrei.

Der Übertragung der Restmittel i.H.v. 353,86 € in das Jahr 2024 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig		
Mehrheitlich	X	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	freie Träger
Zustimmung	10	2	2	2	2	2
Ablehnung						
Enthaltung	2					2

TOP 8 Bericht zur Elternbefragung des Jugendamtselternbeirates (JAEB)
Vorlage: 51-013-2024

Frau Katrin Thiele (Vorsitzende des JAEB) stellte den Bericht zur Elternbefragung vor und beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder. Die Ergebnisse der Elternbefragung wurden auch mehreren Landtagsabgeordneten vorgestellt.



Seitens der Ausschussmitglieder wurde dem JAEB für sein Engagement gedankt.

Frau Habermann erklärte zu diesem Bericht, dass dieser vom JAEB unabhängig d.h. ohne vorherige Absprache mit den Trägern der Einrichtungen oder dem Jugendamt auf den Weg gebracht wurde.

Der neue Jugendhilfeplaner Herr Dr. Rainer Block teilte mit, dass die Befragung der Eltern offensichtlich im Rahmen einer Selbstmelderstudie und nicht als Stichprobenabfrage erfolgt ist. Somit könne sie nicht als repräsentativ angesehen werden.

Die Befragung sei von der Intention sicherlich wichtig und gut gewesen, aber aufgrund der angewandten Methodik leider nicht aussagekräftig.

Frau Berster ergänzte, dass aufgrund des statistischen Wertes von 1,48 Kindern pro Familie in Wülfrath rund 680 Familien hätten befragt werden können.

Zu der Aussage im Bericht, dass von vielen Eltern aufgrund ihrer Berufstätigkeit eine Betreuung nach 16 Uhr als dringend notwendig erachtet würde, merkte Frau Habermann an, dass in allen Kitas sowohl bei der Anmeldung als auch jährlich bei den Bestandsfamilien eine Abfrage bezüglich der gewünschten Betreuungszeiten erfolgen würde. Bei allen Kitas sei ein solcher Bedarf für die späteren Nachmittagsstunden jedoch bislang nicht durch die Eltern thematisiert worden.

Frau van Ark (DRK – Leitung Kita Farbenfroh) ergänzte, dass auf dem Anmeldebogen des Jugendamtes für die Aufnahme in einer Kita ein Feld vorgesehen ist, bei dem die Betreuungsbedarfe von den Eltern angegeben werden können.

Die Verwaltung bietet dem JAEB an, weiter eng zusammen zu arbeiten und vor zukünftigen Befragungen in den Austausch zu gehen.

Eine aktualisierte Power-Point-Präsentation wird der Niederschrift beigelegt.

TOP 9 Jahresbericht Kinder- und Jugendförderung 2023
Vorlage: 51-012-2024

Frau Sprink stellte den Jahresbericht vor und erläuterte einige Inhalte.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

TOP 10 Bericht der Schulsozialarbeit Förderphase I (2022 - 2023)
Vorlage: 51-014-2024

Frau Blanckenfeldt und Herr Schwarz (Schulsozialarbeit an der Lindenschule und am Gymnasium) stellten den Bericht vor und gaben Beispiele zu ihrer Arbeit.

Frau Berster teilte mit, dass die Schulsozialarbeit derzeit vollständig über Landesmittel finanziert würde, so dass dadurch auch nur 2 halbe Stellen möglich seien.

Es sei jedoch eine ideale Kombination, dass die Kolleg:innen gleichzeitig auch noch in der Kinder- und Jugendförderung tätig wären.

Die gemeinsame Präsentation mit der Kinder- und Jugendförderung ist der Niederschrift beigelegt.



TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Frau Habermann teilte mit, dass erneut Testkäufe durch das Ordnungsamt mit Beteiligung des Jugendamtes und jeweils 2 Jugendlichen bei Einkaufsmärkten, Kiosks und Tankstellen in Bezug auf die Einhaltung der Vorschriften des Jugendschutzgesetzes durchgeführt wurden. Zuletzt habe es hierbei keinerlei Feststellungen ergeben. Bei aktuellen Testkäufen haben jedoch wieder 3 von 10 Stellen Alkohol bzw. Zigaretten an Minderjährige verkauft. Die Kontrollen zur Einhaltung des Jugendschutzgesetzes sollen daher weiterhin engmaschig fortgeführt werden.

Frau Habermann wies nochmals auf den Termin der 6. Armutskonferenz mit dem Thema „Jugend“ am 22.06.2024 hin. Sie lud erneut alle Anwesenden dazu ein.

TOP Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion zur Betreuungssituation in den Kitas
11.1 Vorlage: 51-015-2024

Frau Gößl bedankte sich im Namen der SPD-Fraktion für die ausführliche Beantwortung der Anfrage seitens des Jugendamtes.

Ergänzend zur Mitteilungsvorlage teilten die Verwaltung und Herr Neumann (Bündnis90/ Die Grünen) mit, dass das Landesjugendamt die Daten der Träger bislang nur gebündelt zur Berichterstattung an das Land und nicht für einzelne Städte auswerte. Nur auf Wülfrath heruntergebrochene Daten konnten daher von dort nicht bezogen werden.



anwesend

Kreisgesundheitsamt

Dr. Simone Wirz

Kath. Kirchengemeinde-beratend

Ute Müller

Stadtjugendring-stimmberechtigt

Herr Martin Fröhling
Frau Juliane Heinrichs

Parit.Wohlfahrtsverb.-stimmberechtigt

Frau Sybille Born

DRK-stimmberechtigt

Frau Sabine van Ark

Bergische Diakonie Aprath - beratend -

Herr Carsten Schüler

SKFM-beratend

Frau Ursula Erdelen-Schäfer

SB-nicht stimmberechtigt

Frau Melanie Falkenstein

SB-stimmberechtigt

Frau Christiane Thede
Herr Michael Wrase

Ratsmitglied-nicht stimmberechtigt

Frau Ilona Kuchler

Ratsmitglied

Frau Dunja Baumhardt
Frau Kurtula Gößl
Herr Michael Neumann
Herr Wolfgang Preuß
Herr Marc Schreiweis



Frau Franziska Sträßer

Verwaltungsmitarbeiter/in

Frau Michaele Berster
Frau Rebecca Blanckenfeldt
Eickhoff, Georg
Frau Bärbel Habermann
Frau Susanne Kröber
Herr Stefan Schwarz
Frau Angela Sprink

Gast

Katrin Thiele

Wülfrath, den 17. Mai 2024

(Wolfgang Preuß)
Ausschussvorsitzende/er

(Susanne Kröber)
Schriftführer/in

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.